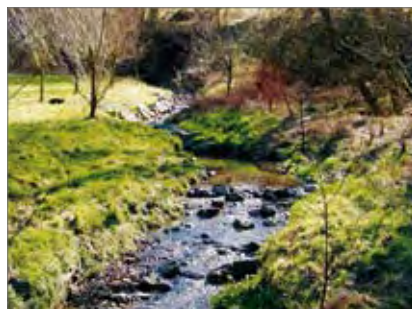


GESCHÄFTSBERICHT

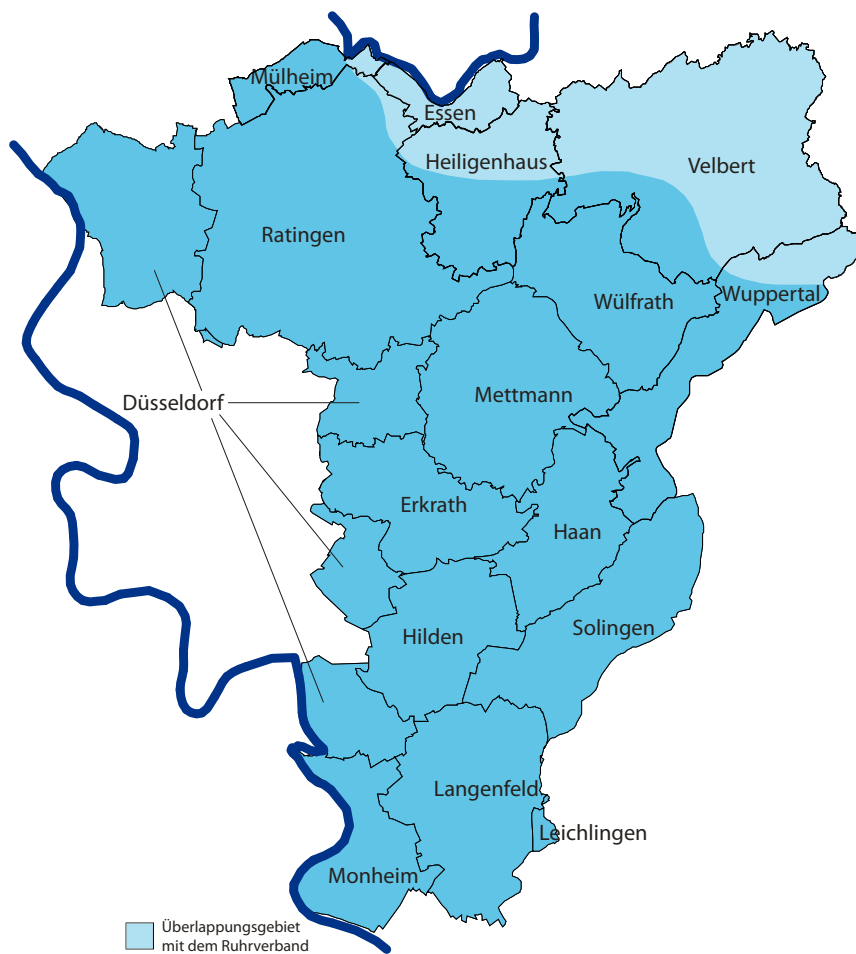
DER
BERGISCH-RHEINISCHE
WASSERVERBAND 2007



BRW

The logo for BRW (Bergisch-Rheinische Wasserverband) features the letters 'BRW' in a bold, blue, sans-serif font. Below the letters is a stylized blue wave graphic that underlines the text.

DER BERGISCH-RHEINISCHE WASSERVERBAND 2007



AUFGESTELLT VON
DIREKTOR
DIPL.-ING. HANS-BERND SCHUMACHER
GESCHÄFTSFÜHRER

1.	Organe des BRW	
	Mitglieder	3
	Vorstand	4
	Widerspruchsausschuss	6
	Geschäftsführung	7
	Belegschaft	8
2.	Geschäftsentwicklung	
	Beitragsveranlagung	9
	Wirtschaftsplan 2007	10
	Grundvermögen	10
3.	Lagebericht der Gewässer	
3.1	Gewässerunterhaltung und Ausgleich der Wasserführung	
	Wasserwirtschaftsjahr 2007	11
	Unterhaltung	12
	Sanierung von Bauwerken	14
	Betrieb der Hochwasserrückhaltebecken	15
	Grundlagenwesen	16
	Stauräume zum Ausgleich der Wasserführung (geplant)	17
	Stauräume zum Ausgleich der Wasserführung (in Betrieb)	18
	Projekte	20
3.2	Abwasserreinigung	
	Allgemeine Entwicklung	22
	Betrieb der Klärwerke	24
	Ablaufwerte	27
	Schlammbehandlung	28
	Abwasserabgabe	29
	Verbandslaboratorium	30
	Kanal-Kontroll-Kolonnen	30
	Planung und Bau	31
	Betriebsdaten der Klärwerke	34
3.3	Ausblick	36
4.	Jahresabschluss	
	Bilanz zum 31.12.2007	38
	Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2007	40
	Gewinn- und Verlustrechnung für die einzelnen Geschäftsbereiche	41
	Anhang	42
	Ergänzende Angaben	46
	Kapitalflussrechnung/Finanzlage	47
	Entwicklung des Anlagevermögens	48
	Bestätigungsvermerk	50

1. ORGANE DES BRW

MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

Mitglieder

Der BRW hatte am 31. Dezember 2007 insgesamt 793 Mitglieder, davon waren 511 beitragspflichtig. Von diesen entfallen auf:

Gruppe 1

Gemeinden, Gemeindeverbände und Landschaftsverband Rheinland 18 Mitglieder

Gruppe 2

Eigentümer von Grundstücken und/oder Anlagen und Erbbauberechtigte 493 Mitglieder

Verbandsversammlung

Die 40. Verbandsversammlung des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes fand am 3. Dezember 2007 im Bürgerhaus Haan-Gruiten statt.

Der Vorsitzende des Verbandes, Herr Bürgermeister Bodo Nowodworski aus Mettmann, konnte 86,9 % der stimmberechtigten Mitglieder begrüßen, ebenso Vertreter der Behörden, der Nachbarverbände und Gäste.

Die Gemeinschaft aller Mitglieder hat satzungsgemäß 1.000 Stimmen, von denen 94,0 % auf die Kommunen (Gruppe 1) und 6,0 % auf gewerbliche und industrielle Mitglieder (Gruppe 2) entfallen.

Nach Genehmigung der Niederschrift über die 39. Sitzung und dem Bericht des Wirtschaftsprüfers über die Prüfung des Jahresabschlusses 2006 erteilte die Verbandsversammlung dem Vorstand Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2006.

Für ausgeschiedene Vorstandsmitglieder wurden ein ordentliches Vorstandsmitglied und ein stellv. Vorstandsmitglied neu gewählt.

Die Verbandsversammlung beschloss ferner die Aufnahme von drei neuen Mitgliedern und die Aufhebung der Mitgliedschaft von drei bisherigen Mitgliedern.

Anschließend berichtete der Geschäftsführer des BRW, Herr Dipl.-Ing. Hans-Bernd Schumacher, in seinem Vortrag über Ereignisse und Aktivitäten des Verbandes im Jahre 2007. Im Rahmen seiner Ausführungen ging er auf zahlreiche Projekte aus den verschiedenen Aufgabenbereichen des Verbandes ein, die u.a. auch im vorliegenden Geschäftsbericht näher erläutert werden.

Ein weiterer Schwerpunkt der Versammlung war die Vorstellung des Wirtschaftsplanes 2008 durch Herrn Dipl.-Finanzwirt Hans Hermann Spieß, den stellv. Geschäftsführer, anhand von Grafiken. Nach mehreren Minusrunden bzw. weit unterhalb des allgemeinen Preisanstieges liegenden Steigerungen in den letzten neun Jahren haben sich Vorstand und Geschäftsführung ganz bewusst entschlossen, den Beitrag unter konsequenter Ausnutzung von Einsparpotentialen in allen Bereichen zu senken.

Die Verbandsversammlung setzte den Wirtschaftsplan im Erfolgsplan mit 51.578.502 € und im Vermögensplan mit 24.059.000 € einstimmig fest.



Verbandsversammlung 2007



stellv. Geschäftsführer Hans Hermann Spieß

1. ORGANE DES BRW

MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

Vorstand

Der Vorstand besteht satzungsgemäß aus 18 ordentlichen und ebensovielen stellvertretenden Mitgliedern.

ordentliches Vorstandsmitglied

stellvertretendes Vorstandsmitglied

Gruppe 1:

1. Beigeordneter Matthias Buckesfeld, Haan

NN

1. Beigeordneter Ralph Güther, Velbert

Verwaltungsdirektor Bernd Schuhmann
Technische Betriebe Velbert AöR

Bürgermeister Dr. Jan Heinisch, Heiligenhaus

Regierungsbaudirektorin Dipl.-Ing. Sigrid Schwarz
Landesbetrieb Straßenbau NRW

Bürgermeisterin Barbara Lorenz-Allendorff,
Wülfrath

Dipl.-Ing. Hans-Peter Pfeiffer, Leiter TBA, Wülfrath

Beigeordneter Dr. Ulf-Roman Netzel, Ratingen

Städt. Baudirektor Heinz-Willi Varlemann, Ratingen

Bürgermeister Dipl.-Ing. Bodo Nowodworski
Mettmann, **Vorsitzender**

Städt. Oberbaurat Dipl.-Ing. Kurt-Werner Geschorec
Mettmann

Städt. Verw.-Direktor Günter Ostermeier
Düsseldorf

Städt. Oberbaurat Dipl.-Ing. Kristian Lütz
Düsseldorf

Bürgermeister Günter Scheib, Hilden

Techn. Beigeordneter Maximilian Rech, Hilden
(bis 31.12.2007)

Betriebsleiter Dipl.-Ing. Siegfried Schulz
Entsorgungsbetriebe Solingen
1. stv. Vorsitzender

Dipl.-Ökonom Wolfgang Köppen
Entsorgungsbetriebe Solingen

Bürgermeister Dr. Thomas Dünchheim
Monheim

Bereichsleiter Thomas Waters, Monheim

Bürgermeister Magnus Staehler, Langenfeld

Baudez. Dipl.-Ing. Hans-Otto Weber, Langenfeld

Bürgermeister Arno Werner, Erkrath

Städt. Baudirektor Dipl.-Ing. Heinz-Peter Heffungs
Werkleiter Abwasserbetrieb Stadt Erkrath

1. ORGANE DES BRW

MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

ordentliches Vorstandsmitglied

stellvertretendes Vorstandsmitglied

Gruppe 2:

Dipl.-Ing. Herbert Breidenbach
Enthone GmbH, Langenfeld

Carl Blumberg
Blumberg GmbH & Co KG, Ratingen

Dipl.-Ing. Peter-Amand Büttner
Georg Fischer GmbH & Co KG, Mettmann

Dipl.-Ing. Michael Eckert
3M Deutschland GmbH, Hilden
(ab 22.08.2007)

Günter Roßdeutscher
Bayer CropScience AG, Monheim
(bis 22.08.2007)

Ulrich Wagner
Geberit Mapress GmbH, Langenfeld

Dipl.-Ing. Alois Brockmann-Lange
Bayer CropScience AG, Monheim
(ab 22.08.2007)

Geschäftsführer Marco Ebbinghaus
Ebbinghaus Verbund GmbH, Solingen

NN

2. stv. Vorsitzender

Dr. Wolfgang Schmitt
Gewässerschutz- und Abfallbeauftragter,
Henkel KGaA, Düsseldorf

Dipl.-Ing. Tobias Rauschning
Quiagen GmbH, Hilden

Dipl.-Ing. Holger Streuber
Rheinkalk GmbH, Wülfrath

Produktionsleiter Jörg Pfordt
RhenAL GmbH, Monheim

1. ORGANE DES BRW

MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

Widerspruchsausschuss

Der Widerspruchsausschuss besteht aus sechs ordentlichen Mitgliedern und derselben Anzahl von Vertretern:

ordentliches Mitglied	stellvertretendes Mitglied
Teilbetriebsleiter Dipl.-Ing. Manfred Müller Entsorgungsbetriebe Solingen	Beigeordneter Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Holst, Erkrath
Rechtsanwalt Franz Pöppelbaum Rheinkalk GmbH, Wülfrath	Geschäftsführer Dr. Rolf Ludwig Stadtwerke Heiligenhaus GmbH
Dipl.-Chem. Dr. Klaus Sandrock Schwarz Pharma AG, Monheim am Rhein	Geschäftsführer Bodo Taube Stadtwerke Hilden GmbH
NN	Stadtkämmerer Reinhold Salewski, Mettmann

Von der Aufsichtsbehörde bestellte Mitglieder:

ordentliches Mitglied	stellvertretendes Mitglied
Ltd. Regierungsdirektor Ulrich Marten Düsseldorf, Vorsitzender	Regierungsrätin Dr. Ursula Mayo, Düsseldorf stv. Vorsitzende
Regierungsbaudirektor Dipl.-Ing. Konrad Benkenstein, Düsseldorf	Regierungsbaudirektor Dipl.-Ing. Jürgen Franzen Düsseldorf

1. ORGANE DES BRW MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung setzt sich wie folgt zusammen:

Dipl.-Ing. Hans-Bernd Schumacher,
Geschäftsführer

Dipl.-Finanzw. Hans Hermann Spieß,
Leiter Geschäftsbereich Verwaltung,
stv. Geschäftsführer

Prof. Dr.-Ing. Dietmar Schitthelm,
Leiter Geschäftsbereich Technik

Der Bergisch-Rheinische Wasserverband (BRW) ist gemäß § 1 VS eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er dient dem Wohl der Allgemeinheit und dem Nutzen seiner Mitglieder.

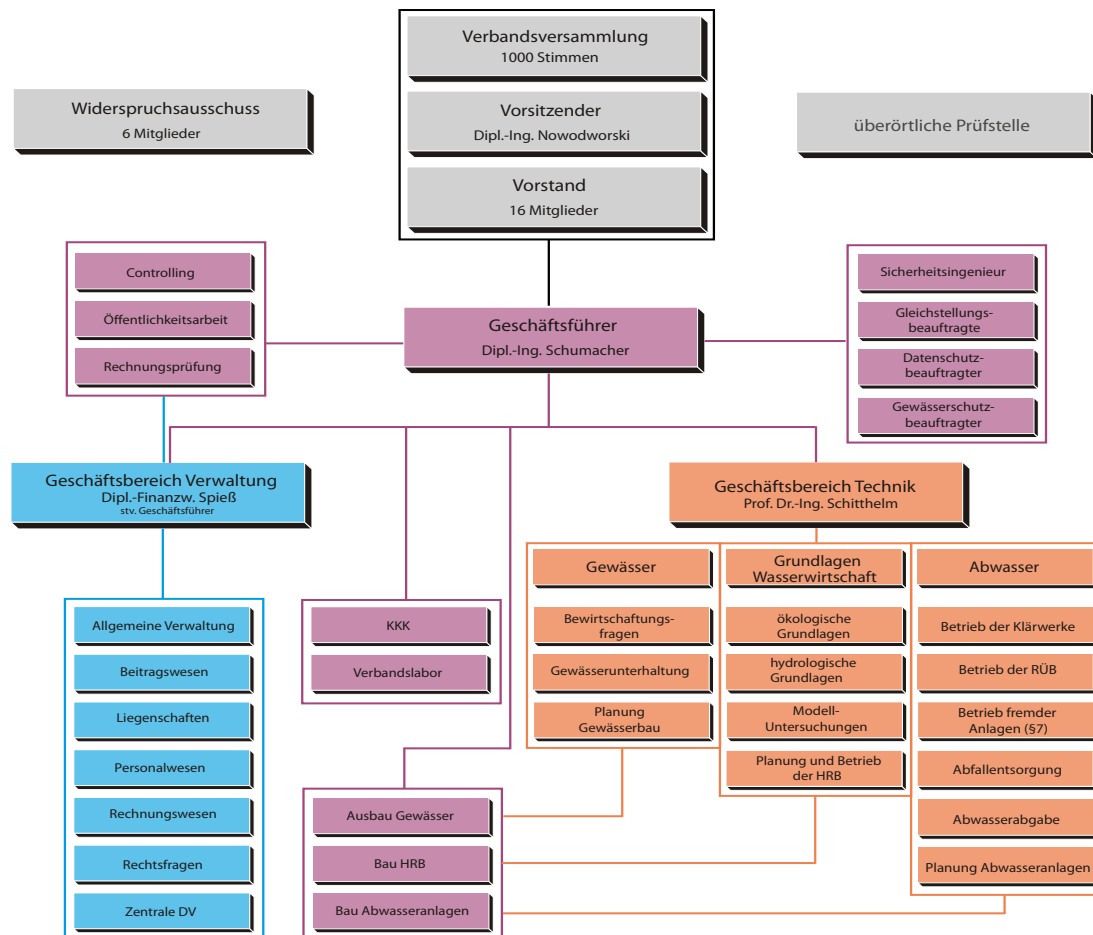
Der BRW ist zur Sicherstellung der in der Satzung bestimmten Aufgaben wie folgt gegliedert:

Der BRW hat gemäß § 4 VS im Verbandsgebiet folgende Aufgaben:

1. fließende Gewässer 2. Ordnung im Verbandsgebiet nach § 28 WHG und § 90 LWG zu unterhalten (Gewässerunterhaltung),
2. die Wasserführung nach § 87 LWG auszugleichen und Gewässer nach § 89 LWG auszubauen,
3. Abwasser im Sinne des § 51 Abs. 1 LWG zu reinigen, unschädlich zu machen und abzuführen (Abwasserbeseitigung),
4. die Entsorgung der in den Verbandsanlagen anfallenden Klärschlämme und sonstigen festen Stoffe,
5. zu allen Maßnahmen und Vorhaben, die die Aufgaben oder einzelne Verbandsunternehmen berühren können, Stellung zu nehmen,
6. den Wasserhaushalt zu schützen und zu pflegen.

Der BRW kann darüber hinaus weitere Aufgaben gemäß § 7 VS übernehmen.

Organigramm des Verbandes



1. ORGANE DES BRW

MITGLIEDER, VERBANDSORGANE, VERWALTUNG

Der **Personalrat** setzte sich am Ende des Berichtsjahres wie folgt zusammen:

für die Gruppe der Angestellten:

Andreas Bremmer
Thomas Frankholz
Peter Lommel

für die Gruppe der Arbeiter/innen:

Hans-Peter Bücher
Achim Busse (Vorsitzender)
Franz-Josef Hoppe
Robert Meuffels

Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen ist Günter Theophil

1. Stellvertreter ist Dieter Dietz
2. Stellvertreter ist Udo Justen

Vorsitzender der nach dem Personalvertretungsgesetz beim Verband gebildeten **Einigungsstelle** ist seit dem 16. Februar 2005 Herr Prof. Dr. Günther Borchert, Wuppertal.

Im Wettbewerb Innerbetriebliches Vorschlagswesen wurden vier Verbesserungsvorschläge eingereicht.

Arbeitsmedizinischer und sicherheitstechnischer Dienst

Der arbeitsmedizinische Dienst wird von Frau Dr. med. Vogelberg, Haan, wahrgenommen. Die sicherheitstechnische Betreuung oblag, wie in den Vorjahren, dem „Überbetrieblichen Sicherheitstechnischen Dienst für Versorgungsunternehmen e.V. -SDV-“, Düsseldorf.

18 Mitarbeiter/innen sind „Sicherheitsbeauftragte“ im Sinne des Sozialgesetzbuches (SGB). Auf den Betriebsstellen wie in der Geschäftsstelle wurden in regelmäßigen Abständen Untersuchungen durchgeführt und festgestellte Mängel abgestellt.

Der Stellenplan 2007 wies 262 Planstellen für Arbeitnehmer/innen sowie 13 Ausbildungsplätze für die Berufe „Informatiker/in“, „Fachkraft für Abwassertechnik“, „Wasserbauer/in“ und „Wasserbauer/in (dual)“ aus.

Am 31. Dezember 2007 waren 246 der Stellen für Arbeitnehmer/innen sowie 14 Ausbildungsplätze besetzt (3 Azubi mit 12-Monatsvertrag).

Außerdem waren am Ende des Berichtsjahres 5 Zivildienstleistende im Laboratorium und in der Gewässerunterhaltung beschäftigt.

Belegschaft

Aus dem aktiven Dienst traten in den Ruhestand:

am 31.1.2007
Heinrich Dähn
Klärmeister
beim Verband seit dem 20.12.1965

am 30.04.2007
Hans-Günther Zühlke
Betriebsschlosser
beim Verband seit 01.03.1981

am 31.7.2007
Bernd Hoppe
EDV-Fachkraft
beim Verband seit 01.09.1998

am 30.09.2007
Brigitte Pinnau
Reinigungskraft
beim Verband seit 01.09.1977

am 31.10.2007
Peter Jungbauer
Diplomingenieur
beim Verband seit 01.04.1971

am 30.11.2007
Gudrun Michelson
Verwaltungsangestellte
beim Verband seit 01.07.1988

am 31.12.2007
Klaus Brodmeier
Bachwärter
beim Verband seit 05.06.1967

am 31.12.2007
Erika vom Scheidt
Verwaltungsangestellte
beim Verband seit 01.10.1981

am 31.12.2007
Rudolf Weber
Bachwärter
beim Verband seit 01.10.1977

Es feierte:

40-jähriges Verbandsjubiläum:

am 5.6.2007
Klaus Brodmeier, Bachwärter

25-jähriges Verbandsjubiläum:

am 1.1.2007
Wilfried Schwarz, Maschinenbauingenieur

am 1.3.2007
Hildegard Voß, Verwaltungsangestellte

am 8.3.2007
Erwin Malewski, Betriebsschlosser

am 1.4.2007
Rainer Noy, Betriebsschlosser

am 1.10.2007
Michael Mislner, Chemotechniker

am 1.12.2007
Edward Stasica, Bachwärter

Beitragsveranlagung

Der Beitragsbedarf wurde satzungsgemäß getrennt ermittelt für die Gewässerunterhaltung, den Ausgleich der Wasserführung, für die Abwasserbeseitigung (einschl. Abwasserabgabe), den Betrieb der Regenüberlaufbecken und die Kanal-Kontroll-Kolonnen.

Von 793 Verbandsmitgliedern wurden 511 Mitglieder zu Beiträgen in Höhe von insgesamt 44.056.913 € veranlagt. Davon entfielen auf die

Gruppe 1 40.790.646 € oder 92,59 %

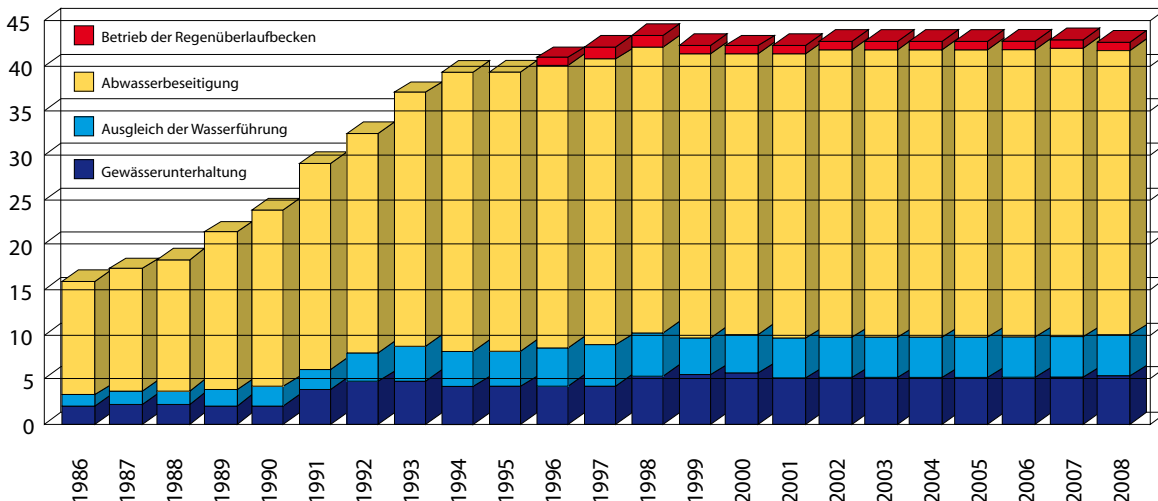
Gruppe 2 3.266.267 € oder 7,41 %

Die vom Verband an das Land NRW abzuführenden Abwasserabgaben für Niederschlagswasser und Schmutzwasser wurden überschläglich ermittelt und bei der Berechnung des Beitragsbedarfs berücksichtigt. Bis zu ihrer Anforderung werden sie den „sonstigen Rückstellungen“ zugeführt.

Gegen Beitragsbescheide des Verbandes gingen im Berichtsjahr 9 Widersprüche ein. Mit den 8 unerledigten Widersprüchen aus Vorjahren standen mithin 17 Widerspruchsverfahren an, von denen 5 von den Widerspruchsführern zurückgenommen und 2 nach Berichtigung durch den Geschäftsführer entsprechend § 64 Abs. 3 der Satzung (offensichtliche Fehler) erledigt wurden. Zum Ende des Berichtsjahres waren somit 10 Widersprüche unerledigt.

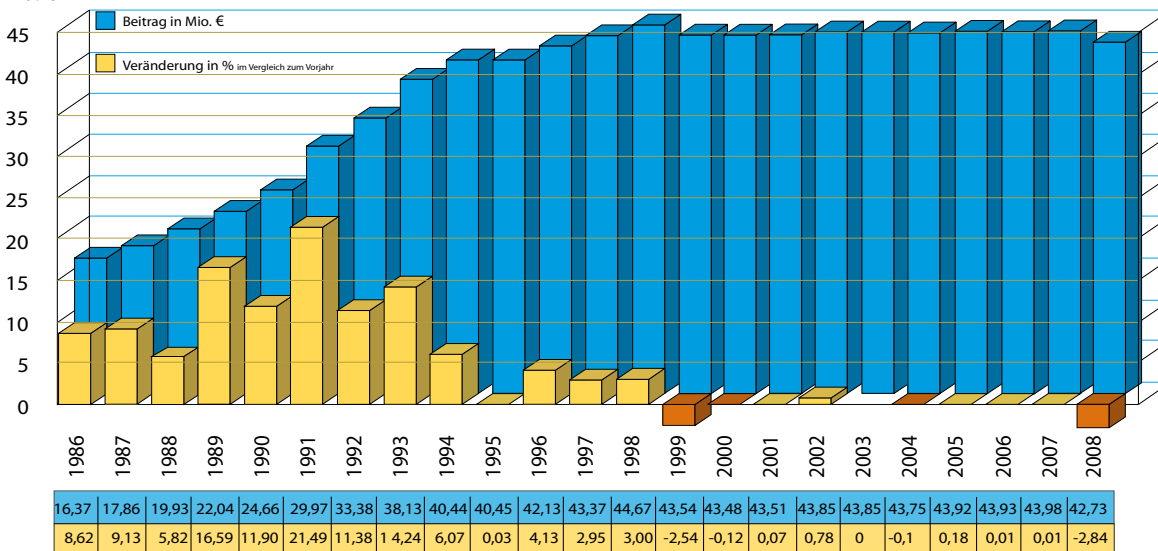
Beitragsentwicklung lt. Plan

Mio. €



Gesamtbeiträge lt. Plan

Mio. €



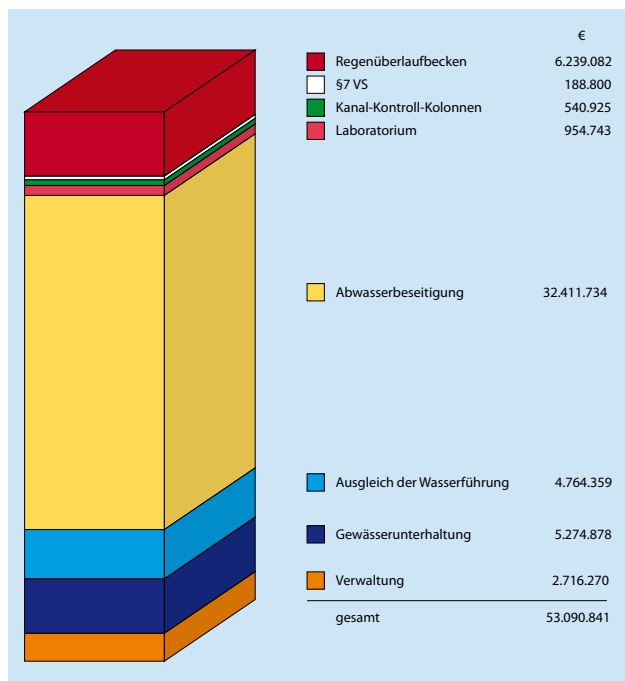
2. GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Wirtschaftsplan 2007

Der vom Vorstand aufgestellte Wirtschaftsplan für das Jahr 2007 wurde von der Verbandsversammlung am 27.11.2006 wie folgt einstimmig festgesetzt:

Erfolgsplan	53.090.841 €
Vermögensplan	22.760.500 €
Mitgliederbeiträge	43.977.042 €
Kassenkredite max.	3.100.000 €
Kredite	665.303 €

Eine Änderung des Wirtschaftsplanes im laufenden Wirtschaftsjahr war nach § 14 (2) Eigenbetriebsverordnung (EigVO) nicht erforderlich.



Grundvermögen

Die nachstehende Tabelle gibt Aufschluss über die Veränderung des Grundvermögens des Verbandes:

Geschäftsbereich	Stand am 31.12.2006 in m ²	Zugang in m ²	Abgang in m ²	Grund	Stand am 31.12.2007 in m ²
Verwaltung	120.513	19.354	0	Ersatz- und Tauschland	139.867
Gewässerunterhaltung	652.133	0	455	Breddert Garather Mühlenbach	651.678
Ausgleich der Wasserführung	900.497	0	0		900.497
Abwasserbeseitigung	1.022.996	4.965	0	Staukanal Itter	1.027.991
Endsumme	2.696.139	24.319	455		2.720.003